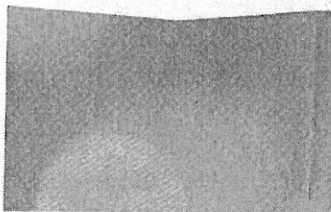


Rundgang durch den historischen Ort

WEISSACH IM TAL. Im Mittelpunkt eines Spaziergangs auf dem kulturhistorischen Rundgang am Sonntag, 20. Juli, steht die evangelische Kirche in Unterweissach. Fachwerkhäuser, die mehrere Jahrhunderte alt sind, prägen das Bild der Ortsmitte genauso wie die Kirche und die Brücken, die seit alter Zeit die einzelnen Teile von Unterweissach miteinander verbinden. Die Führung schließt mit der Besichtigung der St.-Agatha-Kirche ab. Die Führung beginnt um 14 Uhr am Rathaus in Unterweissach und dauert etwa zwei Stunden. Teilnahmegebühr: 2 Euro.



Bäume pflanzen für die Zukunft

Silvia Hämmerle stellte Philippinen-Projekt vor

WEISSACH IM TAL (pm). Bäume pflanzen für die Zukunft, Nachhaltigkeit als Lebensgrundlage: Silvia Hämmerle stellte zusammen mit ihrem Ehemann Benedikt Adler den von ihnen im Jahr 2011 gegründeten Verein Life-giving-forest vor. Interessierte Schüler und Lehrer, aber auch zahlreiche Einwohner des Weissacher Tals kamen zu der Veranstaltung in den Hörsaal des Bildungszentrums.

Sie konnten direkt von der Vereinsgründerin erfahren, mit wie viel persönlichem Engagement das Projekt auf den Philippinen durchgeführt wird. Die Philippinen sind ein sehr artenreiches Land und voll von menschlichen und natürlichen Ressourcen.

Allerdings zählen sie trotzdem zu den ärmsten Ländern Asiens. Wegen der Armut und fehlender medizinischer Versorgung ist der Bevölkerungsanteil von Menschen mit Behinderung bei zehn Prozent. Diese Menschen haben es besonders schwer und finden wegen ihrer körperlichen Einschränkungen meist keine Arbeit. Der Verein Life-giving-forest gibt ihnen die Möglichkeit zum Han-

deln und unterstützt sie finanziell, technisch und sozial. Gemeinsam bauen sie eine Grundlage für die Zukunft und haben das Ziel einer unabhängigen Lebensweise im Einklang mit und durch den Reichtum der Natur.

Im Anschluss an die Präsentation des Projekts übergab die Schulleiterin des Bildungszentrums Weissacher Tal, Monika Wagner-Hans, einen Scheck über 1120 Euro an Silvia Hämmerle. Das Geld ist der Erlös aus dem Weihnachtskonzert 2013.



Arbeit für die Menschen und die Natur: Silvia Hämmerle. Foto: privat